

Seinen Platz finden

Oft geht es darum,
bei den ersten zu sein
und nicht bei den letzten.
Hier regiert das Ego.

Viel wichtiger ist,
meinen Platz zu finden,
wo ich meine Fähigkeiten entfalten kann,
wo meine Mitarbeit weiterhilft
wo ich den wahrnehme, für den ich da bin.

Selbstüberschätzung führt zu Überforderung,
erzeugt Anfeindungen,
ruft Neider auf den Plan,
provoziert Mobbing.

Wer sich unterschätzt,
produziert Langweile und Depression,
unterlässt Hilfeleistung,
verliert seine Tatkraft.

Den richtigen Platz finden,
darauf kommt es an.
Einer ist schon reserviert.
Weiter oben.